



**Am 9. Juni 2012 fand in dem fertig gestellten Neubau der Neuapostolischen Kirche Bad Oeynhausen, Auf der Spitze 6, eine Feierstunde statt.**

Aus nah und fern waren Gäste, Gemeindemitglieder der bisherigen vier Gemeinden, Freunde, Bekannte und ehemalige Bad Oeynhausener gekommen.

Zur Einstimmung spielte das **Streichquartett "Four Strings"** ein Stück von W. A. Mozart, bevor die Kinder ihren großen Auftritt hatten. Sie führten allen Anwesenden noch einmal vor Augen, wie viele Bedenken und Einwände zum Beginn der geplanten Zusammenlegung in den vier Gemeinden aufkamen. Doch die anfängliche Skepsis wandelte sich mehr und mehr in freudige Aussagen und gipfelte in dem Ausruf der Kinder: Fangen wir doch an! Sie erstellten in Windeseile ein großes Kirchenmodell. Reichlicher Applaus belohnte diesen gelungenen Auftakt.

Nach dem Anfangsgebet durch **Apostel Walter Schorr** begrüßte **Bezirksapostel Armin Brinkmann** alle Anwesenden. Er dankte allen mitwirkenden Handwerkern, der Stadt Bad Oeynhausen, vertreten durch Herrn Bürgermeister Müller-Zahlmann, der Firma Bollmeier, die bereit war, der Kirche einen Teil ihres Grundstücks zu verkaufen, den Geschwistern der Gemeinden für ihre ehrenamtliche Hilfe. Aufgrund der allgemeinen demographischen Entwicklung entstanden vor einigen Jahren bereits die Pläne zur Zusammenlegung der vier Gemeinden Bad Oeynhausen-Mitte, Rehme, Oberbecksen und Löhne.

Es folgten Informationen zur finanziellen Situation der Neuapostolischen Kirche. Der Neubau (ca. 2,8 Millionen Euro) wurde ausschließlich aus Eigenmitteln (Opfergelder und Spenden) finanziert.

Nach einem Vortrag des **Kammerchores aus dem Bezirk Herford** brachte Bürgermeister Klaus Müller-Zahlmann seine Freude zum Ausdruck, dass er bereits am 11.3.2011 zur Grundsteinlegung (wir berichteten) und auch heute eingeladen war. Er erwähnte, dass heute nur selten neue Kirchen gebaut werden und mit diesem Neubau unter dem Motto **"4 Gewinnt"** ein gelungener Zusammenschluss erfolgte. Auch für die Stadt Bad Oeynhausen sei dieses faszinierende Gebäude eine Bereicherung. Er ging noch auf die Geschichte der Neuapostolischen Kirche Bad

Oeynhausener und Löhne ein und übermittelte seine guten Wünsche für die Zukunft mit einem Geschenk zur Einweihung. Er überreichte Salz und Brot.

Nach einigen musikalischen Vorträgen äußerte auch **Bezirksältester Lothar Heemeier** seinen Dank an die Kirchenleitung, die Bauentwicklung und auch an die Nachbarn, die in der letzten Zeit viel Staub und Lärm um die Baustelle ertragen mussten. Er erwähnte, dass es heißen könnte "5 Gewinnt", denn auch die Stadt Bad Oeynhausener hat durch den Kirchenneubau gewonnen.

Nach einigen musikalischen Beiträgen berichtete **Andreas Seifert** vom ausführenden Architekturbüro *architekturwerk* über die 17-monatige Bauzeit. Er freute sich, dass das Kirchengebäude jetzt mit so viel Leben erfüllt ist.

Die Planung eines Kirchengebäudes ist keine übliche Aufgabe. Der Kreis wurde als Symbol gewählt, er ist sowohl in der Außenanlage als auch in der Kuppel auf dem Dach sichtbar. Als Dank hatte er einen Apfelbaum mitgebracht, der später neben dem Gebäude gepflanzt wurde.

Die Kinder überreichten dem zukünftigen Gemeindevorsteher Olaf Lohmeier auf einem roten Kissen symbolisch einen großen, aus Brotteig gebackenen, Schlüssel.

Im Erdgeschoß des Kirchengebäudes war Platz genug, um Erinnerungen auszutauschen und in fröhlicher Gemeinsamkeit bei leckeren Speisen und Getränken diese Feierstunde ausklingen zu lassen.

**9. Juni 2012**



